



1945 IM KINO

Traumphantasien (1)

TVA MÄNNISKOR / Zwei Männer

(Schweden 1944/45)

Regie: Carl Theodor Dreyer. Buch: Edvin Martin, Dreyer. Kamera: Gunnar Fischer. Schnitt: Edvin Hammarberg, Dreyer. Musik: Lars-Erik Larsson, Geni Saders. Darsteller: Georg Rydeberg, Wanda Rothgardt, Stig Olin, Gabriel Alw. Produktion: Svensk Filmindustri, Stockholm. Format: 35mm,s/w. Länge: 78 Min. Uraufführung: 23.3.1945

Ein Wissenschaftler wird beschuldigt, die Arbeit seines Vorgesetzten abgeschrieben zu haben. Als dieser ermordet wird, gerät er in Verdacht, er seinerseits verdächtigt seine Frau, die ein Verhältnis mit seinem Vorgesetzten hatte. Ein Kolportagestoff, von Dreyer im Stil eines "Kammerspielfilms" inszeniert.

"Übereinstimmung zwischen realer und filmischer Zeit; das Wattierte der Atmosphäre eines gutbürgerlichen Wohnzimmers, wo unter ruhiger Oberfläche sich schwerwiegende Geheimnisse verbergen; gräuliches Licht; dicke, von der Außenwelt, aus der das Martinshorn eines Polizeiautos gefährvolle Signale sendet, trennende Vorhänge; Wechsel von geflüsterten Bekenntnissen und zweifelndem Aufbegehren. Kino will hier nicht mehr als eine Form von Verschwiegenheit sein, ein Zurücktreten hinter die dargestellten Personen. »Wir bedienen uns der Kamera«, sagt Dreyer, »um ihre Arbeit vergessen zu machen.« Ein Durchscheinen des Dargestellten, Aufmerksamkeit für das Sprechen und das Verschweigen, für die Verhaltensweisen dieser zwei Menschen, um ihre Gefühle und Beweggründe ans Licht kommen zu lassen." (Peter Nau)

Internationale Filmschau
zum 50. Jahrestag des 8. Mai 1945
im Zeughaus-Kino des Deutschen Historischen Museums
14. 4. – 30. 6. 1995